KNOBI ZIEHT VM



Die Kinder der Gruppe 8

ldeenentwicklung durch die Kinder der Gruppe 8:

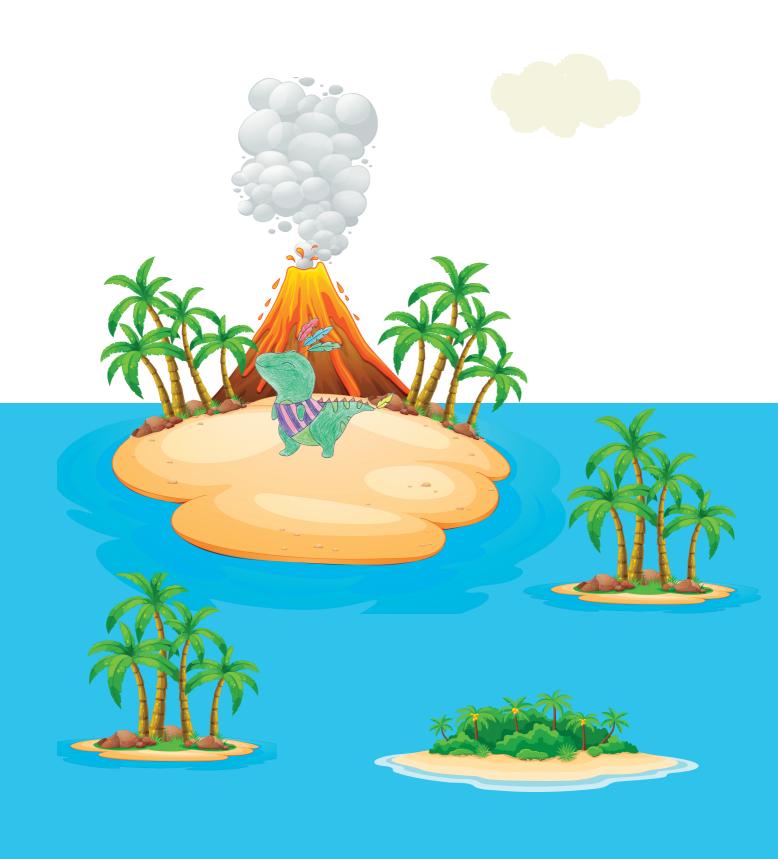
Antonia, Egon, Emil, Erwin, Felix, Friedrich, Gregor, Lars, Leonard, Marlene, Megan, Milan, Nils, Nisha, Richard, Tero, Theodor H., Theodor Sch., William

Projektleiterin und Autorin: Sarah Wurm

Layout: Johanna Louise Schindler

Dieses Buch wurde im Rahmen der berufsbegleitenden Ausbildung an der IBB Dresden im Deutschunterricht erstellt.

© 2022 Sarah Wurm & Johanna Louise Schindler Inmitten von Inseln, umgeben vom blauen Meer, wohnt ein Dino namens Knobi. Er ist immer lustig, fröhlich und fair.



Auf dem Kopf drei Federn, ein T-Shirt mit Streifen, der Schwanz etwas kurz, aber er kann super schöne Schleifen.





Knobi lebt zwischen grünen Pflanzen und ist nie allein, denn das Erdmännchen "Bobo" und der Flugdino "Flugi" wollten schon immer seine Freunde sein.

Ebenfalls auf der Insel wohnen die Krabben, die Knobi ständig ärgern und nach ihm schnappen.

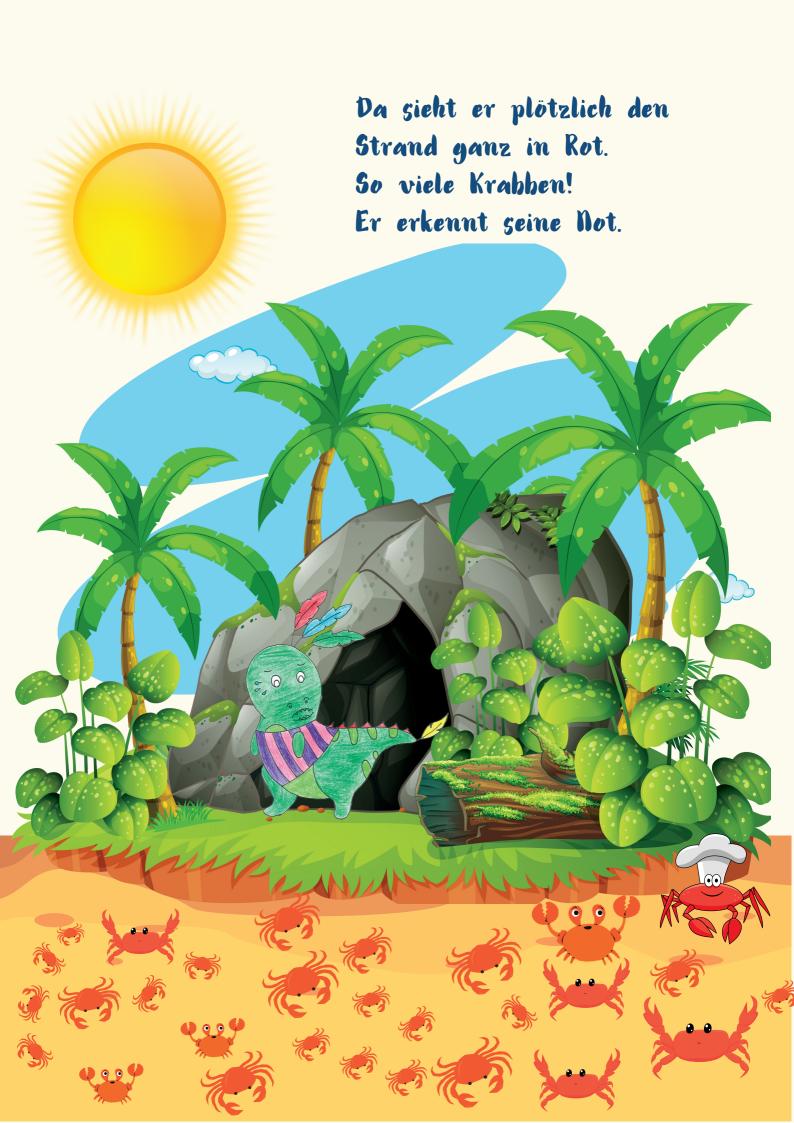


Sie haben acht Beine und zwei große Scheren und Knobi hat Angst, dass sie sich noch weiter vermehren.



Aus seiner Höhle, ganz ohne Kummer und Sorgen, kommt Knobi an einem sonnigen Morgen.

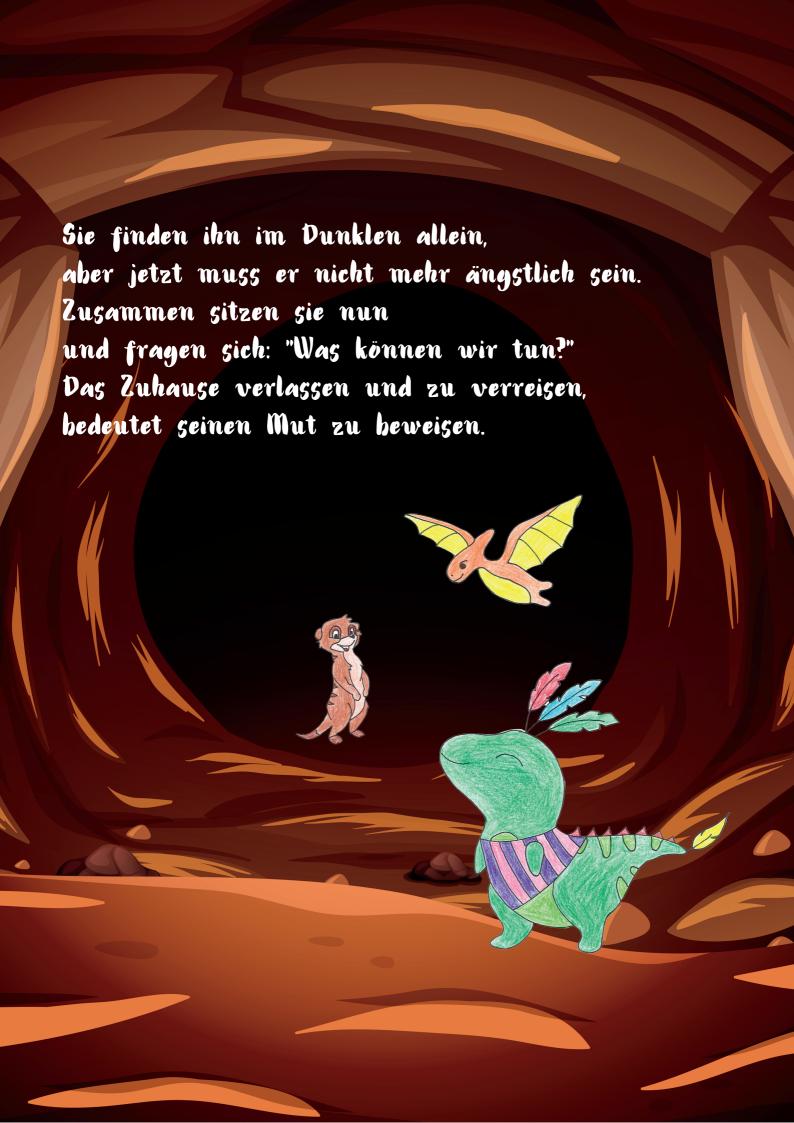








Seine Freunde Bobo und Flugi haben ihn lang nicht mehr gesehen und beschließen spontan zu ihm zu gehen.





Flugi kann Boho zwar tragen, aber bei Knobi werden seine Muskeln versagen.

Sie überlegen hin und her.
"Wie kommen wir nur über das Meer?"
Zwischen den Inseln ist eine so große Lücke.

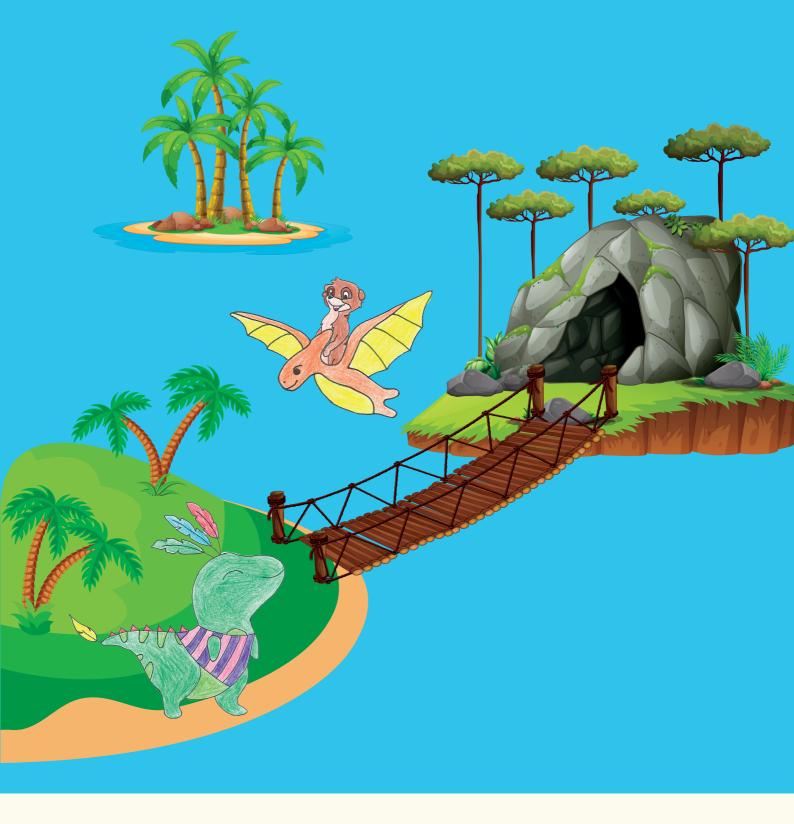


Wir hauen uns eine Brücke!"





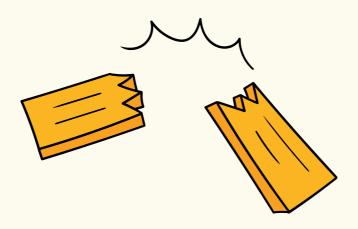
Knobi ist als Erster aufgewacht und hat sich gleich ans Werk gemacht. Er fängt an Bäume abzubeißen und die Stämme auf einen Haufen zu schmeißen.



Nach vielen anstrengenden Stunden und etlichen schmerzenden Wunden, haben die Freunde es endlich vollzogen und die Brücke über das Wasser gebogen.



Mit großem Stolz und Übermut, betritt Knobi die ersten Bretter zur Flut.

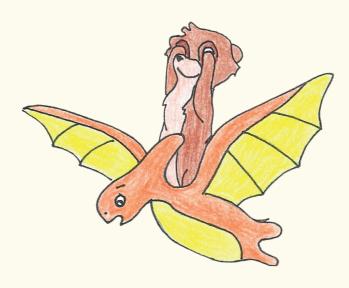


Da knackst und kracht es unter ihm, aber dem Schicksal kann er nicht mehr entfliehen.



Er wird mit einem Mal ganz blass und landet prompt im kühlen Nass.

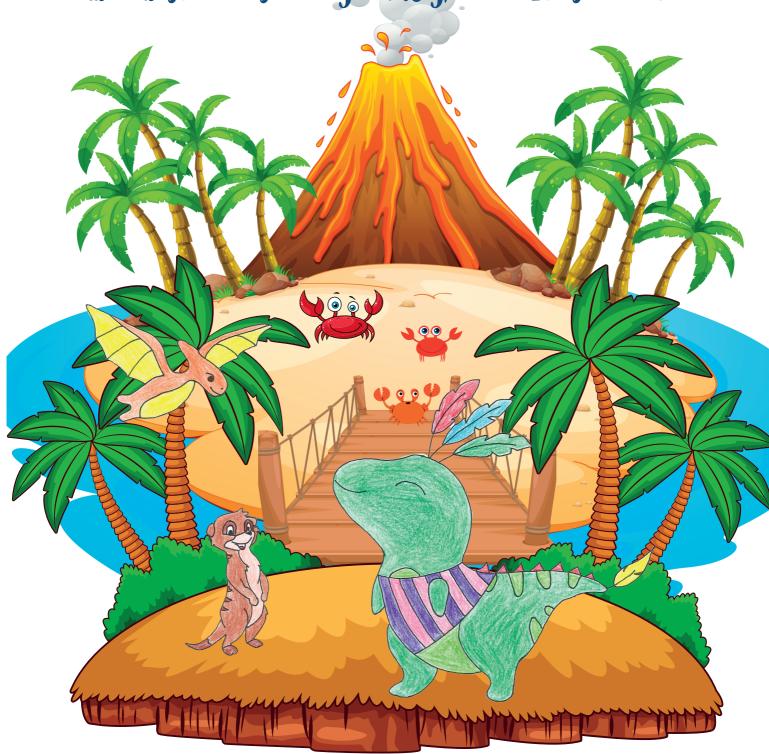
Bobo und Flugi sind zwar noch trocken, schauen aber sehr erschrocken.
Die Verzweiflung ist allen ins Gesicht geschrieben, wie gerne wäre Knobi jetzt einfach nur geblieben.



Da kommen die Krabben von allen Seiten, aber wollen keineswegs mit ihm streiten. Sie halten sich fest an ihren Scheren und helfen Knobi die Brücke zu überqueren.



Alle Tiere beschließen sich nicht mehr zu zoffen, denn diese Geste hat Knobi im Herzen getroffen. Denn nur wer merkt, dass er Fehler begeht, schafft gemeinsam, dass etwas Neues entsteht. Zwar leben sie nun auf getrennten Seiten, aber besuchen sich regelmäßig, ohne zu streiten.



DAS PROJEKT "KNOBI"

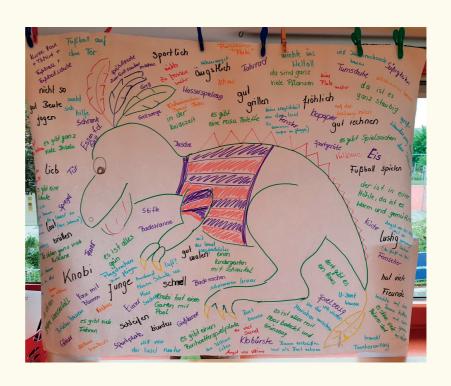


Von der Idee zum Buch

Einblicke in die Werkstattarbeit mit den Kindern der Gruppe 8:



In mehreren Morgenkreisen sammelten die Kinder ihre Ideen zu Aussehen, Charaktereigenschaften und zum Lebensraum von Knobi.



Gemeinsam mit Sarah entwickelten sie von Woche zu Woche die Geschichte von Knobi und seinen Freunden weiter. Sarah reimte die Ideen zu Strophen.

Am Ende des Projektes gestalten die Kinder "Knobi" auf seiner Insel mit den Krabben passend zum Buch.





Alle Hauptfiguren wurden von Sarah in den verschiedenen Posen handgemalt.

Johanna hat schlussendlich die Welt von Knobi gestaltet und in einem wunderschönen Buch zusammengefasst.